
GRUNDSATZERKLÄRUNG GEMÄSS § 6 ABS. 2 LIEFERKETTENSORGFALTSPFLICHTENGESETZ (LKSG)

Wir, der Vorstand der Koehler Holding SE & Co. KG, bekennen uns für alle unsere am Markt auftretenden Gesellschaften der Koehler-Gruppe, seit jeher zu einer ökologisch und sozial verantwortungsvollen Unternehmensführung. Unsere unternehmerische Gesellschaftsverantwortung (CSR, Corporate Social Responsibility) orientiert sich an internationalen und nationalen Standards (insbesondere Zertifizierungen nach ISO 9001, ISO 14001, ISO 50001, ISO 45001, ISO 22000, FSC®¹ - und PEFC-Zertifikate, Bekenntnis zu den zehn Prinzipien des UN Global Compact sowie Unternehmensbewertungen wie die „Goldmedaille“ im EcoVadis Nachhaltigkeitsranking einschließlich der Anforderungen des LkSG).

■ Unser Commitment

Von unseren Beschäftigten erwarten wir, dass sie die im Verhaltenskodex der Koehler-Gruppe festgelegten Grundsätze ökologischen, sozialen und ethischen Verhaltens bezüglich Verantwortung für Mensch, Umwelt und Gesellschaft beachten und aktiv in die Unternehmenskultur integrieren. Damit werden auch die Erwartungen an menschenrechts- und umweltbezogenes Verhalten unserer Beschäftigten zur Erreichung der Ziele des LkSG abgedeckt. Wir streben kontinuierlich danach, unser unternehmerisches Handeln und unsere Produkte und Leistungen auf der Basis von Nachhaltigkeitsgrundsätzen zu optimieren. Diese Grundsätze sind integraler Bestandteil unseres Verhaltenskodexes, der für alle Beschäftigten verbindlich ist. Über die Webseiten der Unternehmen der Koehler-Gruppe informieren wir transparent über unsere Bemühungen, eine nachhaltige Entwicklung voranzutreiben, unsere Nachhaltigkeitsstrategie und wie wir unsere Nachhaltigkeitsleistung messen.

■ Unsere Präventionsmaßnahmen

Wir erwarten von unseren Lieferanten und sonstigen Geschäftspartnern ein entsprechendes Engagement und Verhalten. Unsere Erwartungen an ein Verhalten, das den Vorgaben und Zielen des LkSG Rechnung trägt, sind Gegenstand vertraglicher Vereinbarungen und werden durch Audits überprüft. Die Beschaffung von Waren, Arbeiten und Dienstleistungen erfolgt auf sozial verantwortliche und ethisch vertretbare Weise. Die Beschaffungsrichtlinien der Koehler-Gruppe beziehen sich auf die Einhaltung von Menschenrechten, Arbeits- und Sozialstandards, Antidiskriminierung und Antikorruption. Hierzu fordern wir von unseren Lieferanten die schriftliche Bestätigung unserer Vertragsbedingungen, die als Grundlage dienen, um Geschäftsbeziehungen einzugehen oder fortzusetzen. Durch die Akzeptanz der Vertragsbedingungen verpflichtet sich ein Lieferant verbindlich, diese einzuhalten und sicherzustellen, dass diese LkSG-Verpflichtungen auch an seine Lieferanten und Subunternehmer weitergegeben werden.

¹ FSC®C016508

GRUNDSATZERKLÄRUNG GEMÄSS § 6 ABS. 2 LIEFERKETTENSORGFALTSPFLICHTENGESETZ (LKSG)

■ Unser Risikomanagement

Im Rahmen unseres konzernweiten Risikomanagements erheben und bewerten wir menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken in unseren Prozessen im Sinne des LkSG. Wesentliche Elemente in Bezug auf unser Lieferantenportfolio sind dabei zum einen die Einbindung von EcoVadis zur Feststellung des Risikolevels unserer Lieferanten und zum anderen ein sich am Risikolevel orientierendes Paket an adäquaten Maßnahmen zur Unterstützung der Einhaltung der LkSG-Ziele (z. B. besondere LkSG-Vertragsklauseln, Schulungsangebot, Lieferantenaudits, usw.). Die Erfüllung der Sorgfaltspflichten nach § 3 LkSG wird gemäß § 10 Abs. 1 LkSG fortlaufend dokumentiert. Wir legen angemessene und geeignete Präventionsmaßnahmen gemäß unserer Prozessbeschreibung fest und setzen diese konsequent um. Die Risikoanalyse erfolgt jährlich. Die Ergebnisse werden regelmäßig – mindestens einmal jährlich – an die Geschäftsleitungen berichtet.

■ Unser Beschwerdemanagement

Wir haben ein konzernweites Beschwerdeverfahren eingerichtet, das es Externen und Beschäftigten gleichermaßen ermöglicht, Hinweise auf Unregelmäßigkeiten in Bezug auf die Einhaltung von Menschenrechten sowie Abweichungen von Umweltvorschriften abzugeben, die einen Bezug zu Unternehmen der Koehler-Gruppe oder unseren Lieferanten haben. Eingehende Hinweise werden sorgfältig bearbeitet und dokumentiert, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes, des Hinweisgeberschutzgesetzes und den Anforderungen an Produktkettenzertifizierungsnormen. Je nach Ergebnis werden angemessene Abhilfemaßnahmen ergriffen.

Diese Grundsaterklärung wird auf den Webseiten aller Unternehmen der Koehler-Gruppe sowie im Intranet veröffentlicht. Alle Unternehmen der Koehler-Gruppe erstellen jährlich einen Bericht über die Erfüllung unserer Sorgfaltspflichten im jeweils vorangegangenen Geschäftsjahr. Dieser Bericht wird auf den Webseiten der Unternehmen der Koehler-Gruppe zugänglich gemacht.



Kai Furler
Vorstandsvorsitzender



Dr. Stefan Karrer
Vorstand Technik



Frank Lendowski
Vorstand Finanzen und Verwaltung